

Deutscher Windhundzucht- und Rennverband e.V.

aearündet 1892

Saluki-Jahresausstellung 2007

am 28. Juli in Hünstetten

Richter: Frau Scanlon/USA und Herr Vuorinen/FIN

"Ramona von *P* Zeichnung von Marta Astfalc Brandt

Bericht: Walter Brandt (c) Fotos: R. Schwab (wenn nicht anders angegeben)



Blick auf die Ringe





gleich geht's los mit der Eröffnungsfeier





Einmarsch der Teilnehmer







Begrüssung und Vorstellung der Richter









Die Saluki-Jahresausstellung fand in diesem Jahr in der neu gestalteten Windhundarena in Hünstetten statt. Es war ein Wochenende der Superlativen.

So ein Event hat noch keine Windhundrasse in Deutschland vorher erlebt. Es waren insgesamt 177 Salukis gemeldet. Diese gigantische Meldezahl hat jedoch die Ruhe und Professionalität der Sonderleitung nicht ins wanken gebracht. Die notwendige Sondergenehmigung für Frau Scanlon aus den USA, um 132 Hunde richten zu dürfen, wurde im Vorfeld eingeholt. Frau Heydrich sagte, dass eine besondere Situation auch eine besondere Entscheidung erlauben würde. Wie gesagt, Frau Scanlon aus den USA richtete alle erwachsenen Klassen und Herr Vuorinen aus Finnland richtete alle Jugend- und Jüngstenklassen.

Angefangen hat das gesamte Spektakel mit einer Ehrenrunde, angeführt durch zwei wunderschöne Pferde, auf dem Geläuf. Es war ein unbeschreiblicher Anblick, diese vielen, schönen Salukis zu sehen. Dann zog dieser riesige Aufmarsch in den Salukiring ein, der schon durch seine Dekorationen deutlich zu erkennen war.

Es wurden alle Richter, Ehrengäste und Aussteller begrüßt und man bot ein Getränk an.





Ich habe Frau Scanlon sehr bewundert, sie war vom ersten bis zum letzten Hund gleichmäßig freundlich und besonders nett zu den Hunden. Sie vermittelte den Ausstellern, dass jeder ihr gezeigte Hund ein *Besonderer* sei. Dies kam bei allen Salukibesitzern sehr gut an. Zu den einzelnen Ergebnissen möchte ich an dieser Stelle nichts sagen, auf den folgenden Seiten finden Sie die Namen der platzierten Hunde die auch mit wunderschönen Fotos von Rudolf Schwab dokumentiert sind. Mich hat erstaunt, dass Frau Scanlon ihre "Arbeit" in angemessener Zeit absolviert hat. Es hat ihr besonders viel Spaß bereitet, die entsprechenden Sonderpreise an die Gewinner zu übergeben.



Die vier platzierten Hunde jeder Klasse erhielten einen Blaudruck mit Salukimotiven als Tischband. Möglich waren diese Preise durch die Geldspenden, die in den letzten Wochen eingesammelt wurden. Ausserdem hat Frau Marek-Fräbel für die Jahressieger sehr schöne Salukis aus Metall gespendet.





Allen Sponsoren danke ich ganz herzlich.





Besonders bedanken möchte ich mich noch beim "Ringpersonal" und allen Helfern für ihre vorzügliche Arbeit, ohne die eine so große Ausstellung nicht möglich ist, aber vor allem nicht so harmonisch ablaufen kann.



Herr Vuorinen hat seine "Arbeit" mit sehr viel Humor, konnte, ausgeübt. Er ließ sich jedoch trotzdem nicht v den Arm nehmen, er vergab schon mal ein Disqu. wei anfassen ließ.

Bevor es dann am Abend zum gemütlichen Teil überging, fand noch das angekündigte kleine Meeting statt. Es waren nur 2 Punkte auf der Tagesordnung. Wo wird die nächste Jahresausstellung stattfinden und wer soll richten. Trotz div. Aufrufe über Lautsprecher fanden sich nur wenige Salukibesitzer zum Meeting ein. Um so schneller haben wir uns auf Schwarzenfeld als nächsten Veranstaltungsort geeinigt, zumal in den letzten Jahren die JA immer im Westen statt fand.

Als Richter wurden vorgeschlagen:

Dr. Renee Devaux aus der Schweiz, Dr. Alain Campagne Frankreich und Gilberto Grandi aus Italien.

Das Hünstettener Team hat keine Mühen und Kosten gescheut seinen Gästen einen unvergesslichen Tag und Abend zu bescheren. Was mich sehr beeindruckt hat, war, dass die Hünstettener Crew auch untereinander sehr zuvorkommend und freundlich miteinander umging. Dies hatte sicher auch einen positiven Einfluss auf die Hundebesitzer. Für das leibliche Wohl wurde bestens gesorgt, auch die Unterhaltung kam nicht zu kurz, hatte man doch von irgendwo (?) " Elvis" eingeflogen.

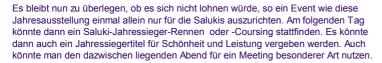








ältester Saluki Khayif Gashgha Naami geb. 13.09.1994



Danke für Ihre Teilnahme an der Jahresausstellung und am Rennen, Glückwunsch allen Siegern und Platzierten, und bis zur nächsten Jahresausstellung in Schwarzenfeld !!!!!

Walter Brandt

Zuchtkommissionsmitglied für Saluki

N.S. Sowie Frau Scanlon ihre Eindrücke von den von ihr gerichteten Hunden per E-mail an mich gesandt hat, werde ich diese zur Veröffentlichung nachreichen.



Am Sonntag waren dann beim Rennen 18 Saluki Rüden und 8 Saluki Hündinnen am Start



Dagmar Bischoff hatte die meisten Salukis

































Bericht/Bilder, Bilder / Rüden / Hündinnen / BOB und BIS / zurück

 \pm © 2007 Deutscher Windhundzucht- und Rennverband \pm © Fotos: R Schwab \pm © Zeichnungen: G Schröter \pm